

Handwritten in red: Kunstler
Sehr geehrter Herr Direktor,

Sie mögen gütigst entschuldigen, wenn wir Sie auf Ihre Schreiben vom 31. VII. und 20. VIII. ohne Antwort gelassen haben.

Mein Sohn weilt mit Familie seit einiger Zeit in den Ferien. Der gegenwärt. Aufenthalt ist uns leider unbekannt. Wir erwarten ihn Ende dieser Woche zurück. Er wird Ihnen dann unverzüglich melden, wo die Bilder abzugeben sind. falls die Rückkehr sich verzögert, raten wir Ihnen, die Bilder an die Kunsthalle abzuliefern.

In vorzüglicher Hochachtung.

Wabern, 2. IX. 30.

E. Klein